

**RS OGH 1986/12/16 5Ob27/86,
5Ob158/05d, 5Ob192/10m,
5Ob114/17a**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.12.1986

Norm

WEG 1975 §24 Abs1 Z3

Rechtssatz

Die Rechtsfolge der Rechtsunwirksamkeit eines Wiederkaufsrechts ist von dem Vorliegen der Voraussetzungen der Generalklausel des § 24 Abs 1 WEG abhängig. Diese Rechtsunwirksamkeit ist somit als relative Nichtigkeit anzusehen, deren Voraussetzungen vom Antragsteller nachzuweisen sind. Soweit dieser Nachweis nicht im Grundbuchsverfahren urkundlich erbracht werden kann, bleibt nur der Weg der Löschungsklage.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 27/86
Entscheidungstext OGH 16.12.1986 5 Ob 27/86
Veröff: NZ 1987,106 (Hofmeister, 109) = MietSlg XXXVIII/56
- 5 Ob 158/05d
Entscheidungstext OGH 30.08.2005 5 Ob 158/05d
Ähnlich; Beisatz: Zur Beseitigung einer nach § 24 Abs 1 WEG 1975 (§ 38 Abs 1 WEG 2002) nichtigen Wohnungseigentumsbegründung kommt nach deren grundbücherlicher Durchführung nur mehr die Löschungsklage in Betracht. (T1)
- 5 Ob 192/10m
Entscheidungstext OGH 29.03.2011 5 Ob 192/10m
Auch
- 5 Ob 114/17a
Entscheidungstext OGH 20.07.2017 5 Ob 114/17a
Vgl auch; Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0083429

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

22.08.2017

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at